

Lernen durch Engagement - Aufruf zur Bewerbung an alle Schulen in Sachsen

📍 Lockwitzer Str. 4
01219 Dresden

☎ 0351 20298383

✉ info@kle-sachsen.de

🌐 www.kle-sachsen.de

Dresden, den 21.06.2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie können junge Menschen ihr **Wissen** und ihre **Kompetenzen** direkt in der **Praxis anwenden**? Wie können sie sich engagieren, aber nicht zusätzlich zur Schule, sondern als Teil des Unterrichts und eng **verbunden mit dem fachlichen Lernen**?

Lernen durch Engagement (engl. Service Learning) verbindet Lernen mit gesellschaftlichem Engagement, indem das erworbene Wissen aus dem Unterricht sofort für die Gemeinschaft außerhalb der Schule eingesetzt wird. Der methodische Ansatz ist langjährig im In- und Ausland erprobt und weist zahlreiche positive Bildungseffekte vor allem im Bereich sozial-emotionaler Kompetenzen auf.

Die **Koordinierungsstelle Lernen durch Engagement** bietet über einen **Zeitraum von zwei Schuljahren** fachliche und organisatorische Unterstützung bei der Durchführung von Service Learning-Unterrichtsstunden. Das Angebot ist für alle Schulen in Sachsen **kostenfrei**.

Begleitung und Beratung

- Vor Ort Besuche zur:
 - Vorstellung der Methode
 - Reflexion
 - Hospitation
- Unterstützung in der Arbeit mit außerschulischen Partnern
- kostenfreier Zugriff auf:
 - Methodensammlungen,
 - Materialsammlungen,
 - Fachliteratur
- Teilhabe am bundesweiten Netzwerk

Fortbildung

- Grundlagenvermittlung zur Anwendung von Service-Learning im Unterricht
- Methodenworkshops rund um LdE
- Reflexionsseminare für die Schulen des Netzwerkes
- Netzwerkkonferenz
- Fortbildung #netzrevolte
- „Stärkung von demokratischen Kompetenzen im Netz“
- Vermittlung von Workshops für Schüler*innen im Bereich der Demokratiebildung

Die **Koordinierungsstelle Lernen durch Engagement** wurde 2019 auf Initiative des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus ins Leben gerufen. Sie begleitet Lehrkräfte bei der Anwendung der neuen Methode. Im Vordergrund steht die Weiterentwicklung einer demokratiefördernden und praxisnahen Lernkultur.

Beitrag der teilnehmenden Schulen

- Bereitschaft zur Mitwirkung über den gesamten Projektzeitraum
- mind. eine feste Lehrkraft, die in regelmäßigem Kontakt zu KLE steht und an den zentralen Fortbildungen teilnimmt (zwei pro Schuljahr)
- die Bereitschaft der Schulleitung, die neue Lehr- und Lernform im Kollegium zu kommunizieren und den Gesamtprozess zu unterstützen

Termine für das Schuljahr 2021/2022

23.-24.09.2021: Einführungs- und Transfermodul (voraussichtlich in Dresden)	„Wie fange ich am besten an?“ - praxisorientierte und methodenreiche Grundlagenvermittlung zur Anwendung von LdE im Unterricht „Wie haben das die Anderen gemacht?“ - zum Reinschnuppeln und Austauschen mit den Vorjahreskolleg*innen
Oktober bis Februar 2021	„Wir sind an Ihrer Seite.“ - individuelle Auftaktgespräche vor Ort in den Schulen
08.02.2022 Aufbaumodul (voraussichtlich in Leipzig)	„Wir lernen nicht aus Erfahrung, sondern durch Nachdenken über die Erfahrung.“- ganztägiger Reflexion- und Austauschworkshop
30.06.-01.07.2022 (Netzwerktreffen)	„Wo viele ein Netz bilden, braucht’s keinen doppelten Boden...“ - Austausch und Vernetzungstreffen aller sächsischen LdE-Schulen mit bedarfsorientierten Fortbildungsangeboten

Informationen zum Bewerbungsprozess

Bewerben können sich alle allgemein- und berufsbildenden Schulen bis spätestens zum **16. Juli 2021** ausschließlich per E-Mail. Bitte senden Sie **ein Motivationsschreiben (max. DIN A4)**, in dem Sie begründen, warum Sie sich für Lernen durch Engagement interessieren, an info@kle-sachsen.de.

Für das Schuljahr 2021/2022 werden 10-12 Schulen aus Sachsen für das Projekt ausgewählt. Das Projekt wird durch das Sächsische Staatsministerium für Kultus und die Freudenberg Stiftung gefördert. Mit den teilnehmenden Schulen wird ein Kooperationszeitraum von zwei Schuljahren vereinbart.

Mit freundlichen Grüßen

Natalia Krasowska und Jana Sehmisch
Koordinierungsstelle Lernen durch Engagement in Sachsen